

# Behandlung der Schmierpresse für Victoria-Druckmaschinen

**Achtung!** Zum Füllen verwende man nur ausprobierte Weichfette bekannter Marken, da nur diese Gewähr für größte Reinheit und Schmierfähigkeit bieten. Wir empfehlen zur Füllung der Schmierpresse Shell Hochdruck-Schmierfett Rot.

Für die Betätigung der Schmierpresse ist folgendes zu beachten:

Die Schmierpresse darf auf den Nippel nicht schief aufgesetzt werden, und es ist so lange zu pumpen, bis ein Widerstand entsteht; diesen Widerstand überwinden und so lange weiterpumpen, bis das Fett sichtbar an der Schmierstelle austritt.

## Das Füllen der Schmierpresse mit Fett:

1. Deckel abnehmen.
2. Schutzkappe abnehmen.
3. Folgekolben an der Kette herausziehen (Abb. a).
4. Presse so weit mit reinem Fett füllen, daß genügend Platz für den Folgekolben bleibt. Alsdann Pumpe mit nach dem Boden gerichteten Mundstück heftig, insbesondere abwärts schütteln, damit sich das Fett setzt und die beim Einfüllen mit hineingelangte Luft entweicht.
5. Folgekolben fest aufdrücken.
6. Deckel aufsetzen.

Das Leerwerden der Schmierpresse macht sich durch verringerten Widerstand beim Pumpen bemerkbar.

**Zur Beachtung:** Die Schmierpressen werden vor Verlassen des Werkes eingehend geprüft. Störungen sind daher durchweg auf unsachgemäße Behandlung zurückzuführen, besonders durch nachlässige Füllung mit Fett, weil mit dem Einfüllen derselben leicht Luft sowie Fremdkörper eingefüllt werden. Genaue Befolgung dieser Anleitung schließt jede Störung aus. Sollte trotzdem noch Luft in der Presse sein, so wird das patentierte Pumpwerk dank seiner außergewöhnlichen Saugkraft dieselbe nach mehreren Pumpenstößen (wobei kein Widerstand auftritt) automatisch wegschaffen. Fremdkörper jedoch, welche das Rückschlagventil im Druckraum außer Tätigkeit setzen, müssen nach Abschrauben des Mundstückes und Herausnahme der Ventillfeder und Kugel entfernt werden.



**Rockstroh-Werke A.G., Heidenau**

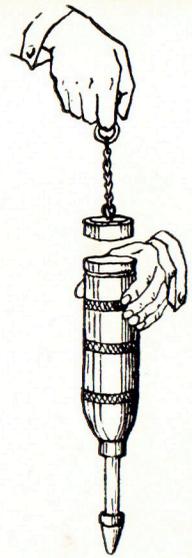


Abb. a

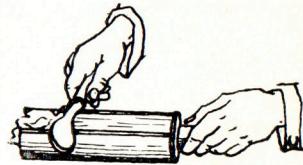


Abb. b

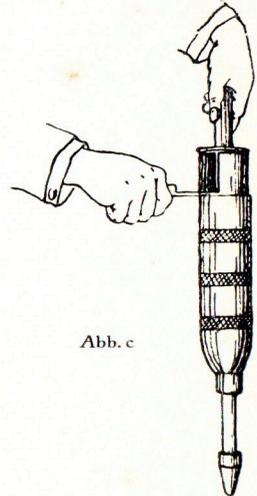


Abb. c

Erleichtert wird das Füllen mit Fett durch die Füllvorrichtung, deren Gebrauch aus den Abbildungen b und c hervorgeht.